

Press release

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Stefanie Hahn

06/24/2003

<http://idw-online.de/en/news65575>

Miscellaneous scientific news/publications, Studies and teaching
Mathematics, Physics / astronomy
regional

Absolventengenerationen miteinander verbinden

Physikalisch-Astronomische Fakultät der Universität Jena begeht am 27. Juni den 1. Alumni-Tag

Jena (24.06.03) "Auf Wiedersehen" - in dem Abschiedsgruß steckt der Wunsch, sich noch einmal zu begegnen. Um zu zeigen, dass es ihr damit durchaus ernst ist, veranstaltet die Physikalisch-Astronomische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität am 27. Juni erstmalig einen Alumni-Tag. Dann soll mit den ehemaligen Studierenden Wiedersehen gefeiert werden. Die neue Absolventengeneration erhält an diesem Tag ihre Diplomzeugnisse oder Promotionsurkunden. Außerdem werden die von der Firma Rohde & Schwarz gestifteten und mit 1 000 und 1 500 Euro dotierten Fakultätspreise für die beste Diplomarbeit sowie Habilitation 2002 verliehen. "Mit unserem ersten Absolvententreffen wollen wir eine Verbindung zwischen den gegenwärtigen und ehemaligen Studenten unserer Fakultät knüpfen", beschreibt Prof. Dr. Andreas Wipf die Idee des Alumni-Tages.

Der Dekan der Fakultät erhofft sich eine beständige Verbindung zum gegenseitigen Nutzen. Die Ehemaligen verschaffen den Studenten Einblicke in die Arbeitswelt, die sie nach Beendigung des Studiums erwartet. Die Fakultät wiederum informiert ihre Absolventen über neue Forschungsrichtungen und -ergebnisse. "Aus den Gesprächen mit unseren Ehemaligen können wir Hochschullehrer außerdem Anregungen für unser Ausbildungsprogramm ziehen", so Wipf. So schließt sich der Kreis: Denn die entsprechend qualifizierten Absolventen finden schließlich in der Arbeitswelt ihren Platz. "Wir sind selbst gespannt, ob unser Konzept für einen jährlichen Alumni-Tag aufgeht", sagt der Physiker der Universität Jena.

So erwartet die Ehemaligen ab 14 Uhr im großen Hörsaal (HS 1) am Max-Wien-Platz 1 ein anspruchsvolles Programm. Prof. Dr. Gernot Neugebauer spricht zum Auftakt über Gravitationswellenastronomie. Ab 15 Uhr wird in den Laboren die Anwendung des Ionenimplanters sowie der in Jena entwickelten Hochleistungslaser (Tera- und Petawattlaser) demonstriert. Nach der Übergabe der Diplomzeugnisse und Promotionsurkunden werden um 16.35 Uhr die Fakultätspreise verliehen. Der Preisträger für die beste Diplomarbeit Dipl.-Ing. Toni Blaß wird erstmalig öffentlich über seine Forschung beim größten Luft- und Raumfahrtunternehmen in Europa, der EADS, berichten, die den Alumni-Tag fördert. Er hat dort über die Korrosionsermüdung von Magnesiumlegierungen gearbeitet. Um 17 Uhr folgt der Vortrag des besten Habilitanden. Dr. Heinrich Schwoerer hat die Wechselwirkung hochintensiver Laserstrahlung mit Molekülen, Atomen und Kernen untersucht und selbst am Aufbau eines entsprechenden Systems zur Erzeugung hoher Laserintensitäten an der Jenaer Universität mitgewirkt. Mit der von ihm untersuchten charakteristischen Röntgen- sowie Röntgenbremsstrahlung aus lasererzeugten Plasmen sei er in einen neuen Bereich der Licht-Materie-Wechselwirkung vorgestoßen, heißt es in der Begründung der Fakultät. Abgerundet wird die Reihe der Festvorträge durch Dr. Detlev Wolff. Der ehemalige Jenaer Physikstudent berichtet von seiner heutigen Arbeit bei der Jenoptik Laserdiode GmbH. Das Programm des 1. Alumni-Tages der Physikalisch-Astronomischen Fakultät findet sich im Internet.

Kontakt:

Dr. Angela Unkroth

Dekanat der Physikalisch-Astronomischen Fakultät der Universität Jena



idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Max-Wien-Platz 1, 07743 Jena
Tel.: 03641 / 947003, Fax. 03641 / 947002
E-Mail: dekanat@paf.uni-jena.de

URL for press release: <http://www.physik.uni-jena.de/alumni.shtml>